
Holz mit „Diamant“ ausgezeichnet



Bildquelle: Stadtsiedlung Heilbronn

Skaio ist das aktuell höchste Holzhochhaus Deutschlands und stammt aus der Feder des Architekturbüros Kaden + Lager

Deutschlands aktuell höchstes Holzgebäude erhielt kürzlich das Diamant-Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen. Das Skaio in Heilbronn/DE ist das erste Objekt, welches mit dieser Auszeichnung in seiner Kategorie besetzt wurde. Kriterien dieser Verleihung sind unter anderem eine herausragende gestalterische und baukulturelle Qualität. Voraussetzung für die „Diamant“-Auszeichnung sind erfolgreiche Zertifizierungen in Gold oder Platin. Neben dem Skaio erhielt in der Kategorie „Museen“ war das Experimenta Science Center als Auftrag von Schwarz Real Estate.

Deutschlands höchstes Hochhaus, ausgeführt als Holzhybridkonstruktion, misst 34m und wurde von dem als Holzbau-Pionier bekannten Architektenbüro Kaden+Lager entworfen. Das Gebäude ist ein Vorreiter im ökologisch nachhaltigen Wohnungsbau, da alle Details so durchdacht sind, dass ein späterer sortenreiner Rückbau und somit eine Wiederverwertung möglich ist.

Bei der am 13. August stattgefundenen Preisverleihung in Anwesenheit von Deutschlands Wirtschafts- und Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut erhielt die Stadtsiedlung Heilbronn von der DGNB-Kommission ihre Auszeichnung. Hoffmeister-Kraut betonte: „Wichtiges Ziel einer zukunftsweisenden Baukultur ist es, die Voraussetzungen für eine nachhaltige Entwicklung Baden-Württembergs als Wohn- und Wirtschaftsstandort zu schaffen. Die beiden ausgezeichneten Bauten sind baukulturelle Meilensteine und vorbildliche Beispiele dafür, dass wir mit innovativen Lösungen mehr Nachhaltigkeit im Planen und Bauen erreichen können.“ //
